

Bericht und Beschlüsse

1. Ein klärendes Gespräch über die weitere Vorgehensweise sowie angedachte Wiedergutmachungen der Firma MEA am Straßennetz von Neuburg fand am 23.10. statt. Nach langer Diskussion haben sich die Vertreter der Firma bereit erklärt, die von uns geforderten Reparaturarbeiten an den Straßen auf ihre Kosten zu erledigen. Dieses haben wir von der Firma schriftlich erhalten und somit wurde der Baustopp aufgehoben.
 2. Am 15.10. fand von 17 bis 18 Uhr eine Sprechstunde unserer Landrätin Frau Weiss hier im Amt statt. Ich habe diesen Termin wahrgenommen. Im Gespräch hatte ich auch von unserem Bauvorhaben auf dem Thingplatz und den damit verbundenen Problemen mit dem Denkmalschutz hingewiesen. Auch über die Fördermittel für unseren Kindergartenanbau kamen wir ins Gespräch. Da müssen wir abwarten. Unser Förderantrag besteht ja weiter.
 3. Die Arbeitsgruppe zur Zuarbeit unseres Bauvorhabens und zur Umgestaltung unserer Burganlage auf dem Thingplatz hat diese Woche sich zum ersten Mal getroffen. Es fanden sehr gute Gespräche statt und auch einige zügig umzusetzende Ideen wurden besprochen. Hierzu wird die Arbeitsgruppe in der nächsten Gemeindevertreterversammlung einiges berichten.
 4. Die Einladung von Familie Kauper in einer Sitzung des HFA zum Informationsgespräch über die Zukunft der Menü-Service GmbH ist erfolgt. In einem Gespräch über die Terminfindung kamen Herr Kauper und ich zu der Übereinkunft, dass dieses Gespräch erst Mitte November aus zeitlichen Gründen der Familie Kauper stattfinden kann.
 5. Die mögliche Betreiberin für die Zwischenlösung „Kaufmannsladen“ hat am 14.10. ihre Bereitschaft aus gesundheitlichen Gründen zurückgezogen. Somit stehen wir wieder am Anfang.
- 6. Unsere Schule**
- Gleich nach unserer letzten Gemeindevertretung hatte ich zusammen mit Frau Hartstock und Herrn Gröger einen Rundgang durch die ganze Schule, um uns ein Bild vom Zustand der Schule zu machen. Einige Mängel wurden sofort behoben, weitere werden nach und nach abgearbeitet.
 - Am 04.10. wurde auf dem Schulgelände (in den Aufbewahrungsraum vom Schulhausmeister) eingebrochen. Nachdem ich von Frau Lange, von der Reinigungsfirma informiert wurde, habe ich den Einbruch der Polizei gemeldet. Auch Herrn Gröger informierte ich und bat ihn trotz seines Urlaubs

zu kommen, um festzustellen, was alles gestohlen wurde. Nach Überprüfung fiel auf, dass mehrere Geräte wie Laubpuster, Motorheckenschere, Akkuschauber, Freischneider, Trennjäger, Astschäre sowie einiges an Werkzeug von der Fahrradwerkstatt entwendet wurden. Herr Gröger hat nachdem die Polizei und auch der Erkennungsdienst den Einbruchsort freigegeben hatten, die Tür zusammen mit Herrn Böhnke repariert. Die Versicherung wurde auch gleich am Montag informiert. Leider haben wir bis heute noch kein Schreiben erhalten, ob und in wieweit der Schaden von der Versicherung erstattet wird. Trotzdem wurden schon einige Geräte die er dringen Braucht um weiter arbeiten zu können bestellt.

- Herr Tegler hat die neue Ausschreibung deutschlandweit für den Treppenlift in der Schule ausgeschrieben.
- **Digitale Schule.** Hierzu fand am 17.10. eine Zusammenkunft mit der Schulleitung, einem Lehrer, der die Koordinierung in der Schule leitet, Frau Lange, Frau Matulat, Frau Kökenhoff, Frau Teichmann, einer Beraterin vom Schulamt und meiner Person in der Schule statt. Hierbei ging es um die weitere Vorgehensweise sowie die Erstellung der Konzepte zur Umsetzung des Vorhabens sowie eine vorrausschauende Investition der vorhandenen Mittel.
- In der letzten Gemeindevertretung kam der Vorschlag, dass wir unseren Schullastenausgleich erhöhen sollten, um mehr Investitionen in der Schule vornehmen zu können. Nach genauer Einholung von Informationen zum Schullastenausgleich wurde mir erklärt, dass wir nur getätigte Investitionen und Kosten für die Schule in den Schullastenausgleich rein rechnen können.

7. Zum Baugeschehen in der Gemeinde

- Die Erschließung des Baugebietes in Steinhausen am Fischmarkt läuft planmäßig ab.
- Der Gehweg in Hageböck nimmt nach anfänglichen Verzögerungen auch Gestalt an.
- Unser neues Spielgerät auf dem Spielplatz in Neuburg wird höchstwahrscheinlich in 45. oder 46. Kalenderwoche aufgestellt.
- Vordach Trauerhalle auf dem Friedhof: Hier soll alles in Ordnung sein. Der Bauantrag ist genehmigt und er wird in den nächsten Tagen auch im Amt eingehen. So lautet die Aussage vom Bauamt in Grevesmühlen.
- In einem Gespräch zwischen Herrn Lange und Frau Schimming teilte sie ihm mit, dass wir in den nächsten Tagen mit der Zusendung unserer

Baugenehmigung für den Kindergartenanbau rechnen können. Alle ihre Bedenken sind ausgeräumt.

- Die Vorbereitungen zum Treppenlift in der Schule sind auch angelaufen. Hier wurde in den Ferien die Auffahrrampe am Mittelaufgang auf der Schulhofseite hergestellt. Der Heizkörper soll in der 46. KW verlegt bzw. erneuert werden.

8. Festlichkeiten

- Am 28.09. feierte unser Sportverein (70 Jahre Sportverein).
- Auch am 28.09. wurde eine Komödie „Omaclub“ im Gemeindezentrum aufgeführt.

→Zu beiden Veranstaltungen kann ich wenig sagen, denn ich war für den Amtsrechnungsausschuss zu einer ganztägigen Schulung in Rostock. Deshalb möchte ich Frau Köpnick bitten, zu beiden Veranstaltungen etwas zu sagen.

Obwohl ich bei beiden Veranstaltungen leider nicht dabei sein konnte, möchte ich trotzdem allen Organisatoren und Helfern für Ihre sehr gute Arbeit ein Dankeschön aussprechen.

- Weiter ging es am 03.10. mit dem Kürbisfest und am 04.10. mit dem Kürbisball im Agrarbetrieb Steinhausen.

Auch diese Veranstaltungen waren ein riesiger Erfolg, wie man es an den Besuchermengen gesehen hat.

Hier möchte ich den Mitarbeitern des Agrarbetriebes für die super vorbereiteten Veranstaltungen auch ein Dankeschön aussprechen. Wie zu sehen war, ist dies eine von sehr vielen Personen, auch aus den benachbarten Gemeinden, besuchte Veranstaltung.

- Ein weiterer Höhepunkt im Festjahr 800 Jahre Neuburg war unsere am 05.10. durchgeführte Wiedersehensfeier der Alt-Neuburger und Neuburger mit vielen tollen Angeboten. Diese wurde von allen sehr gelobt.

Dies wäre alles gar nicht möglich, wenn es nicht so viele Helfer und Bemühungen einzelner Personen gegeben hätte. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen recht herzlich bedanken. Ein besonderer Dank geht an Frau Köpnick und dem Festkomitee 800 Jahre Neuburg.

- Nun möchte ich es auch nicht versäumen auf **die nächsten Feierlichkeiten** in unserem Festjahr hinzuweisen.

- Als nächstes findet am 16.11. die Karneval-Eröffnung im Gemeindezentrum statt.
- Am 23.11. hat unsere Schule am Rietberg einen Tag der Offenen Tür vorbereitet.

Wie immer wünsche ich allen Veranstaltungen gutes Gelingen sowie eine gute Beteiligung der Bürger.

9. Nichtöffentliche Beschlüsse von der letzten Gemeindevertretersitzung

- Grundstücksangelegenheit Neuburg Flur 1, Flurstück 39 /16
Hier haben wir den Verkauf eines Grundstücks „An der Katenhufe“ beschlossen.
- Grundstücksangelegenheit Neuburg Flur 1, Flurstück 39 /21
Hier haben wir den Verkauf eines Grundstücks an der Katenhufe beschlossen.

10. Sonstiges

- Nach erfolgter Ausschreibung eines neuen Gemeindearbeiters und den daraus erfolgten Bewerbungsgesprächen zwischen den HFA-Mitgliedern Frau Köpnick, Frau Teichmann, Herr Schröder, meiner Person und Herrn Tino Freudenreich vom Personalrat kamen wir nach einigen Abwägungen zum Entschluss, Herrn Tino Schoch aus Robertsdorf ab dem 15.11.einzustellen.
- Am Mittwoch habe ich auch wieder an 5 Neugeborenen unserer Gemeinde (an ihre Eltern) den Zuwendungsbescheid über 150 Euro übergeben.
Alle haben sich sehr darüber gefreut.

Zum Schluss möchte ich jeden von uns noch einmal daran erinnern, dass wir alle zur Verschwiegenheit zu den hier getroffenen Aussagen verpflichtet sind.